

# Inhalt

---

<b>Einleitung</b> .....	7
Inhaltliche Begründung und grundlegende Forschungsfrage .....	7
Methodik und Strukturierung der Arbeit .....	9
Weitere Ausführung der Forschungsfrage .....	13
<b>1 Zentrale Begründungsaspekte zwischen Philosophie und Pädagogik</b>	
Von der Antike bis in den Vorhof der Spätmoderne .....	15
1.1 Linien der antiken Philosophie und Anschlüsse der modernen Pädagogik .....	16
1.1.1 Linien bei und nach Platon .....	16
1.1.2 Wendungen bei und nach Aristoteles .....	35
1.2 Optionen und Probleme im Anschluss an Kant und Hegel sowie die Berufsbildungstheorie des frühen 20. Jahrhunderts .....	54
1.2.1 Kants Grundlegungen und die Frage der systematischen Grenzen .....	55
1.2.2 Hegels Bezüge zu Reflexion, Begriff und Bildung und die Frage der Orientierung an ihm .....	80
1.2.3 Weiterführungen der Berufsbildungstheorie .....	116
<b>2 Führung zu einer pädagogisch-didaktischen Modellbildung in u.a. spätmodernen Begründungslinien</b> .....	137
2.1 Bildung und Reflexion in der Spätmoderne und die Grundlegung einer pädagogisch-didaktischen Theorie in Referenzen zur kritischen Sozialtheorie sowie zur phänomenologischen Pädagogik .....	139
2.1.1 Zum Wert der jüngeren phänomenologischen Pädagogik für die Didaktik .....	140
2.1.2 Zum Wert des Bezugs auf kritische Theorie .....	149

2.2	Modellbildung unter Fokus	
	auf einen komplexen pädagogischen Potentialbezug .....	177
2.2.1	Dewey's Reflexionsbegriff und seine Wendung auf die Didaktik	
	in einem Rahmen von Interaktion und Erfahrung .....	177
2.2.2	Erste Modellbildung unter Referenzen zum konventionellen Diskurs	
	der beruflichen Bildung und ihrer Didaktik.....	194
<b>3</b>	<b>Allgemeindidaktische Perspektivierungen</b> .....	211
3.1	Bezüge zu Klafki .....	212
3.1.1	Klafkis Bestimmungen, Probleme und Ansatzpunkte .....	212
3.1.2	Weiterführungen zwischen Spezifischem und Allgemeinem .....	235
3.2	Anreicherungen und Weiterführungen über konstruktivistische Ansätze .....	248
3.2.1	Bezüge zum kognitionspsychologischen Ansatz Aebli's .....	249
3.2.2	Bezüge zu Kersten Reichs interaktionistischem Ansatz .....	262
<b>4</b>	<b>Berufspädagogische Weiterführungen unter dem Anspruch</b>	
	<b>einer kritisch-reflexiven Theorie</b> .....	285
4.1	Anregungen seitens kritisch-emanzipativer Ansätze .....	286
4.1.1	Bezüge zu Blankertz als Begründer der kritisch-emanzipativen Schule	
	auch in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik .....	287
4.1.2	Bezüge zum Ansatz Lisops und Huisingas .....	293
4.1.3	Bezüge zu Greb .....	299
4.2	Anschließende Überlegungen und Vorschläge .....	306
4.2.1	Überlegungen zum Zusammenhang von Bildung und Reflexion	
	und Erweiterung des zentralen Modells .....	309
4.2.2	Das ›Berufliche‹ .....	316
4.2.3	Das ›Wissensarbeitsbezogene‹ .....	326
4.2.4	Bedeutung und Linien eines Subjektivierungsgesichtspunkts .....	335
4.2.5	Überlegungen in Konzeptionshinsicht .....	340
<b>Fazit</b> .....		349
<b>Literatur</b> .....		357
	Hochschulschriften im Internet .....	386
	Artikel aus Fachmagazinen im Internet .....	387
	Gesetzestexte und Verordnungen im Internet .....	389